

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 4. Februar 2016 in Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreter Sascha Heinrich- Missal
3. Gemeindevertreter Frank Kobrow
4. Gemeindevertreter Joachim Kriegshammer
5. Gemeindevertreter Willi Martens
6. Gemeindevertreter Jörn Paul
7. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
8. Gemeindevertreter Oliver Tiessen
9. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Anika Kobarg

Außerdem sind anwesend:

Bauausschussvorsitzender Ludger Schmiegelt
Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer
Helmut Möller, Husumer Nachrichten
sowie 17 Einwohner

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 17.11.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Information und weiteres Vorgehen wegen des Jugendraumes
7. Information und weiteres Vorgehen zum Zumbakurs
8. Information und weiteres Vorgehen wegen des Senioren-Weihnachtsfrühstücks 2015
9. Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Brücke Saxfähre
10. Vergabe der Planungsleistungen für den Umbau des ehemaligen Schulgebäudes
11. Erlass der Haushaltssatzung 2016

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten
13. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Koldenbüttel ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin, die sich bereit erklärt hatte, sich an den Kosten für die **Sanierung des Schwarzen Weges** zu beteiligen, bemängelt die Art und Weise der Information durch den

Bürgermeister. Sie ist weiterhin bereit, ihren Anteil zu zahlen, sie hätte sich jedoch eine frühere bzw. bessere Information gewünscht.

Weiter bittet Sie darum, dass die Gemeinde als Eigentümerin der an sie verpachteten Fläche hinter der Gastwirtschaft die Anlieger hinsichtlich der **überhängenden Bäume** anschreibt; die Äste drohen auf den Zaun zu fallen. Der Vorsitzende des Wege- und Umweltausschusses Heinrich-Missal wird die Eigentümer ermitteln und an Bürgermeister Honnens weitergeben.

Hinsichtlich einer schriftlichen Bestätigung der **Befahrbarkeit der Brücke Saxfähre und des Freesenkooges** wird ein weiterer Einwohner an die Amtsverwaltung verwiesen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 17.11.2015

Gegen die Niederschrift vom 17.11.2015 werden keine Einwände erhoben.

3. Bericht des Bürgermeisters

- **Schiedsmann** – der Schiedsmann Peter Martinen möchte sich und seine Aufgaben gerne in einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung vorstellen.
- **Landeplatz Rettungshubschrauber** – in Abstimmung mit dem Wehrführer wird demnächst geprüft, ob der Sportplatz für Nachtlandungen genutzt werden kann.
- **Amtsblatt** – aufgrund der hohen Kosten von rd. 42.000 € jährlich, die im Wesentlichen auf die hohen Portokosten zurückzuführen sind, wird überlegt, die Verteilung über die Gemeinden zu regeln.
- **Koldenbüttel speelt verrückt** – bei der Veranstaltung wurde ein kleiner Überschuss von 63 € erwirtschaftet, der bei der Gemeinde eingezahlt wurde.
- **Deichflächen Riesbülldeich** – die Deichflächen wurden der Gemeinde nach einem erfolgten Gespräch nicht wieder zum Kauf angeboten. Somit entfällt zur Zeit der Gedanke, einen Fuß- bzw. Radweg Richtung Riesbüll zu errichten. Im Rahmen der Beratung wurde festgestellt, dass einige öffentliche Wegeflächen Richtung B 5 in Privatbesitz sind.
- **Jubiläum Geschichtsverein** – der Geschichtsverein feiert am 29. und 30.4.2016 mit einem größeren Programm sein 20-jähriges Bestehen. Die Einbindung der Gemeinde sollte selbstverständlich sein.
- **Brücke Mertensdrift** - der Gemeinde gehören lediglich einige wenige Quadratmeter vor dem Bahnübergang.
- **Hollingstedter Fenne** – nach längerer Diskussion mit der Agenda-Gruppe und dem Eigentümer ist nunmehr der Standort für die Brücke festgelegt worden. Für den Standort der Hütte musste eine Stellungnahme bei der Unteren Naturschutzbehörde eingereicht werden. Die Angelegenheit soll nochmal im Wege- und Umweltausschuss behandelt werden.
- **Kameradschaftskasse** – die Feuerwehr hat bei der Jahreshauptversammlung eine neue Mustersatzung des Landes beschlossen. Bei Vorlage des neuen Brandschutzgesetzes muss die Satzung ggf. angepasst werden.

4. Bericht der Ausschüsse

4.1 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Heinrich-Missal kündigt an, dass demnächst 2 Sitzungen des Ausschusses stattfinden werden. Auf der einen Sitzung sollen die angefallenen Themen behandelt, auf der anderen Sitzung der Begrünungstag vorbereitet werden.

4.2 Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Vollstedt berichtet, dass aufgrund der Vorkommnisse im Jugendraum (Probleme mit Alkohol, Weitergabe des Schlüssels) ein Gespräch mit den Jugendlichen

stattgefunden hat. An dem Gespräch haben 4 Gemeindevertreter und 8 Jugendliche teilgenommen. Es wurde den Jugendlichen unmissverständlich mitgeteilt, dass im Jugendraum striktes Alkoholverbot gilt und eine Weitergabe des Schlüssels nicht erlaubt ist.

Am 18.1.2016 ist ein neuer Zumbakurs angelaufen. Der Kurs umfasst 8 Termine, es nehmen 24 Jugendliche und 6 Erwachsene an dem Kurs teil.

Der Anteil der Gemeinde am Senioren-Weihnachtsfrühstück betrug 258 €, dies entspricht ungefähr den in den Vorjahren angefallenen Kosten für die Weihnachtsbesuche von 300 €.

4.3 Finanzausschuss

Ausschussvorsitzender Paul berichtet, dass der Haushalt 2015 voraussichtlich mit einer Verbesserung von 115.500 € abschließen wird. Ursache hierfür ist im Wesentlichen der Verkauf der Bauplätze.

Beim Friedhof ist für 2015 ein Defizit von 8.836 € entstanden, dass mit der vorhandenen Rücklage verrechnet werden soll. Die Informationspolitik der Kirchengemeinde ist nicht zufriedenstellend, so dass für März eine Sitzung des Friedhofs Ausschusses beantragt werden soll.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Die Anfragen von Gemeindevertreter Kriegshammer werden wie folgt beantwortet bzw. zur Kenntnis genommen:

Lt. Aussage von Wehrführer Schlotfeld ist die Neuregelung bei der **Versicherung der Feuerwehrkameraden**, dass Vorschäden zukünftig unberücksichtigt bleiben, nur zu begrüßen. Die Abwicklung ist im SGB VIII geregelt und erfolgt ähnlich wie bei den Berufsgenossenschaften. Über die Feuerwehrunfallkasse sind die Kameraden gut abgesichert.

Die Überprüfung, ob Hundehalter eine **Hundehaftpflichtversicherung** besitzen, ist Aufgabe des Ordnungsamtes und nicht Aufgabe der Gemeinde.

Die Ausschreibung in Sachen **Breitband** läuft.

Bei der Trasse für die **380 kV- Leitung** hat es in Drage Probleme mit den Standorten für die Masten gegeben. Weiter muss das geplante Baugebiet in Friedrichstadt berücksichtigt werden.

Die **Schilder „Reitverbot“** für den Weg im neuen Baugebiet liegen auf dem Bauhof. Da keine extra Pfosten aufgestellt werden sollen, erfolgt die Montage der Schilder, sobald die Masten für die Straßenbeleuchtung aufgestellt sind.

Die Auszahlung der offenen **Sitzungsgelder** erfolgt in Kürze.

Die Gemeindevertretung sollte sich Gedanken über einen **Zaun zum Sielzug beim Parkplatz Naturerlebnisraum** machen.

Auf Anfrage von Gemeindevertreter Paul wird mitgeteilt, dass es für das **Geschwindigkeitsmessgerät** 2 Akkus gibt, das Geschwindigkeitsmessgerät wurde zwischenzeitlich beim Treenedeich aufgehängt.

6. Information und weiteres Vorgehen wegen des Jugendraumes

Gemeindevertreter Kobrow erläutert den Antrag der SPD-Fraktion, das Thema auf die heutige Tagesordnung zu setzen. Wegen der Vorfälle im Jugendraum hätte kurzfristig eine Sitzung des Jugend- Sozial- und Kulturausschuss einberufen werden können, um das weitere Vorgehen zu besprechen, u. a. hätte man auch die Eltern einbeziehen können.

Ausschussvorsitzende Vollstedt erklärt, dass das Thema Jugendraum auf der nächsten Sitzung des Ausschusses am 7.3.16 behandelt wird.

7. Information und weiteres Vorgehen zum Zumbakurs

Gemeindevertreter Kobrow erläutert den Antrag der SPD- Fraktion, das Thema auf die heutige Tagesordnung zu setzen. Auch dieses Thema hätte man im Jugend- Sozial- und Kultur- ausschuss besprechen können.

Ausschussvorsitzende Vollstedt erklärt, dass es sich um eine adhoc-Aktion gehandelt hätte, um den Kurs Anfang Januar starten zu können.

8. Information und weiteres Vorgehen wegen des Senioren-Weihnachtsfrühstücks 2015

Gemeindevertreter Kobrow erläutert den Antrag der SPD-Fraktion, das Thema auf die heutige Tagesordnung zu setzen.

Ausschussvorsitzende Vollstedt erklärt, dass das Thema ebenfalls auf der nächsten Sitzung des Ausschusses am 7.3.16 behandelt wird.

9. Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Brücke Saxfähre

Zur Zeit werden von der Amtsverwaltung Angebote eingeholt. Für die Planungsleistungen kommt nur eine begrenzte Anzahl von Planern in Frage. Es herrscht Einvernehmen, das Thema im Wege- und Umweltausschuss zu behandeln.

Die Brücke im Pastoratsgarten soll evtl. im Rahmen des Begrünungstages saniert werden. Dies ist abhängig vom Umfang der notwendigen Sanierungsarbeiten.

10. Vergabe der Planungsleistungen für den Umbau des ehemaligen Schulgebäudes

Bauausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet von den Beratungen im Bauausschuss am 2.2.16. Es wurden insgesamt 5 Planer angeschrieben, ein Angebot abzugeben. Grundlage für die Angebote waren geschätzte Baukosten von 400.000 €.

Auf Empfehlung des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung, das Planungsbüro Dethlefsen aus Breklum mit einer Angebotssumme von 60.519 € mit den Planungsleistungen zu beauftragen.

11. Erlass der Haushaltssatzung 2016

Finanzausschussvorsitzender Paul erläutert den allen Anwesenden vorliegenden Entwurf des Haushalts 2016.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Haushalt 2016 in der vorliegenden Form.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und von den gefassten Beschlüssen unterrichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer